

# Bremer erfüllt sich Lebenstraum

Mit dem Fahrrad unterwegs auf dem Jakobsweg von Bremen nach Santiago de Compostela

**Bremen (kb).** Toni Gatzka erfüllt sich zurzeit einen Lebens-  
traum: Mit dem Rad fährt er  
den Jakobsweg von Bremen  
nach Santiago de Compostela.  
Unterwegs will er auch Spenden  
sammeln für ein Projekt  
im Kongo und damit die Arbeit  
eines befreundeten Pfarrers  
unterstützen.

Radeln – das war schon immer  
seine große Leidenschaft. Toni  
Gatzka, 61 Jahre alt, erkundete  
schon als Kind und Jugendlicher  
die Natur am liebsten mit dem  
Fahrrad. Jährlich organisiert der  
Bremer eine Radtour, die ihn und  
seine Mitstreiter in die schönsten  
Gegenden Deutschlands führt.  
Aber auf seinen Lebenstraum,  
durch das südliche Europa zu  
reisen, hat er lange gewartet und  
ihn entsprechend vorbereitet.

Am Ostersonntag war es dann  
so weit: Toni Gatzka startete im



Vor seiner Abfahrt erhielt Toni Gatzka (4.v.l.) den Reisesegen von Pastor  
Volker Kupka. Foto: privat

Beisein von Familienangehörigen  
und Freunden seine Tour auf  
den Jakobsweg nach Santiago  
de Compostela. Den Reisesegen  
spendete Pastor Volker Kupka  
aus der Pfarrei St. Franziskus.  
Die etwa 8500 Kilometer lange  
Route führt Gatzka über Osnabrück,  
Köln, Paris, Toulouse nach  
Santiago de Compostela und  
über Porto, Fatima, Lissabon und

Barcelona wieder zurück nach  
Bremen. Der „Weltbürger“, wie  
er sich selbst bezeichnet, möchte  
während seiner Reise mit vielen  
Menschen ins Gespräch kommen  
und neue Eindrücke gewinnen –  
aber auch Spenden sammeln für  
ein Projekt im Kongo.

„Kivu Simama“ („Steh auf,  
Kivu!“) unterstützt im Kongo  
speziell die Region Bukavu Sud.

Dort haben Krieg und Rebellen  
aus dem benachbarten Ruanda  
ihre zerstörerischen Spuren hinter-  
lassen. Jetzt soll dafür gesorgt  
werden, dass elternlose Kinder  
die Schule besuchen können,  
dass Hilfe zur Selbsthilfe gelin-  
gen kann und gewisse Hygiene-  
standards eingehalten werden  
können. So soll ein Brunnen für  
sauberes Wasser gebaut werden,  
es soll Schutzimpfungen geben,  
medizinische Beratung, Betreuung  
und Aufklärung.

Dieses Projekt wird unterstützt  
von dem kongolesischen Pastor  
Joseph Bavurha-Bahati. Toni  
Gatzka lernte ihn während des  
Weltjugendtags 2005 in Bremen  
kennen. Seitdem verbindet Gatzka  
seine Familie und den Pastor eine  
enge Freundschaft.

Weitere Infos über die Radtour  
auf dem Jakobsweg, ein Tage-  
buch sowie Fotos gibt es im  
Internet unter [www.bike-toni.de](http://www.bike-toni.de).